

Byakugan? Sharingan? Jinchurikki?

Von Mely272

Kapitel 20: Unbegründete Befürchtungen, eine erfreuliche Erkenntnis und ein Kuss

Law

(So kenne ich sie. Sie ist immer bemüht anderen zu helfen. Trotzdem muss ich meine Mannschaft weg schicken sonst wird sie nie gesund) "Room" Meine Crew ist jetzt auf der Death und ich bin alleine mit ihr, mit einem breiten Grinsen. "Ruh dich aus" "*nick*ja" "Hast du das wirklich ernst gemeint?" "Ja. Was ist mit dir, willst du auch stärker werden?"

Für einen Moment bin ich wie gelähmt. "Bleib liegen. Das ist ein Befehl" "Ja Käpt'n" "Du brauchst mich nicht Käpt'n nennen" ein leichtes lächeln ist wieder zu sehen. Ich will gerade zur Tür rausgehen als ich noch was höre. "Wir sehen uns heute Abend" Ich halte kurz inne und nicke leicht in ihre Richtung.

7 Stunden später

Himawari

Die Vorbereitungen sind schon seit zwei Stunden abgeschlossen und langsam kommen die Dorfbewohner. Eine Familie kommt auf mich und Marina zu. "Hallo, ich weiß Sie kennen uns nicht aber wir wollen trotzdem gute Besserung wünschen und uns nochmal bedanken, dass wir hier wohnen dürfen" "Danke, ich kenne euch. Ihr seid Yuki und Hiashi Kiri aus Kusagakure"

"Ja das stimmt" "Und du kleiner musst Karen sein nicht wahr?" frage ich den kleinen Jungen der sich hinter seiner Mutter versteckt und schüchtern zu uns sieht.

"Tut mir leid. Er ist sehr scheu" "Keine Sorge. Ich war genauso" erwidere ich zu Hiashi. Ich knie mich zu dem Kind und mache mit Wasser aus meinem Trinkbecher formen. Ein leises Lachen ist zu hören und Karen kommt zu mir. "Un...unglaublich. Wie machst du das nur?" "Das ist etwas kompliziert"

Die Familie verabschiedet sich und ich setze mich wieder zu Marina. "Du kannst gut mit anderen umgehen" "Wie man jemand behandelt so wird man behandelt" "Alle Einwohner wissen was du bist, wer du bist und die behandeln dich nicht so wie Konoha"

Kankuno kommt auf uns zu und legt seine Waffen ab. "Du siehst zwar gut aus aber deine Waffen sind komplett fehl am Platz" "Marina du weißt ich kann nicht ohne

Waffen. Also beschwer dich nicht. KLAR?" "Glasklar" antwortet Marina schnell. "Wir haben den 5 Kage gestern Bescheid gegeben was passiert ist" sagt Kankuno leise an uns gewandt. "Und?" "Der Hokage und Kazekage sind auf dem Weg. Von den anderen kommen Glückwünsche und Geschenke werden geschickt" "Tsunade und Gaara kommen hier her?" "Ja" Ich verfolge nur stillschweigend das Gespräch zwischen den beiden.

(Sie kommen hier her? Ob es ein Vorwand ist? Nein glaub ich nicht, Gaara ist wie ich. Er weiß was ich durchmachen musste. Tsunade hat es mehr oder weniger mitbekommen. Das könnte interessant werden)

Law

Wir machten uns alle fertig und sind jetzt auf dem Weg zum besagten Ort wo es stattfinden soll. Viele Dorfbewohner und auch Ninjas sind in der selben Richtung unterwegs. "Es scheint ein friedvolles Dorf zu sein" "Es gibt nur um die 100 Einwohner Bepo. Deswegen ist es so ruhig" "Ach ja?" "Ja Shachi. Ich habe mit Kisaki geredet. Das Dorf ist nur für Verstoßene und noch recht neu. Deswegen gibt es noch nicht so viele Einwohner" "Hm?" "Penguin hat recht. Außerdem ist das Dorf ein Dorn im Augen der 5 großen Dörfer und eigentlich illegal. Sie leben nur friedlich da sie ein Abkommen geschlossen haben" erwidere ich.

"Und welches ist es?" "Wir müssen Missionen für Sie erledigen die schwierig sind" kommt hinter uns die Antwort. Als wir uns umdrehen steht Ame da und winkt kurz. "Trafalgar Law richtig?" "Ja. Leute das ist Ame. Er kommt aus dem gleichen Dorf wie Himawari"

Auf dem Weg erklärt er uns noch genauer, was es mit den Missionen auf sich hat und uns allen wird klar, dass es mehr Kamikaze-Missionen sind und Aufträge die wirklich nur Profis machen können sind. "Im Gegenzug werden die Einwohner nicht mehr verfolgt und wir können jeder Zeit Hilfe verlangen und erwarten. Manche Dörfer haben uns angeboten unsere Schüler auszubilden aber das machen wir selber. Sie werden dort nur an den Chunin- und Jonin-Prüfungen teilnehmen"

(Ich verstehe. Aber die Reiche scheinen nicht zu wissen, dass Himawari durch die Dimensionen reist. Interessant)

Wir sind beim besagten Gebäude angekommen und eilig rennen alle rein, während ich gemütlich reingehe. Mein Schwert habe ich nicht mitgenommen, da ich langsam anfangen den anderen zu vertrauen.

Ich sehe mich um und sehe schließlich die anderen an einen großen runden Tisch. Himawari hat noch am Oberkörper und Armen Verbände und wieder sehe ich das Zeichen an Ihren Gürtel. Viele hier haben solche Zeichen und ich frage mich langsam was sie bedeuten. Ich gehe langsam zu Ihnen und als Himawari mich sieht wird ihre Körperhaltung entspannter. Wiedermal streiten sich Hasikagu und Konaru. Meine Crew unterhalten sich mit den Anwesenden und ich setze mich neben Himawari, weil es der einzige leere Platz am Tisch ist.

Himawari

Konaru streitet sich mal wieder mit Hasikagu und Hanzu versucht zu schlichten. "Warum streiten sie denn diesmal?" "Weiß auch nicht Kankuno" "Kankuno, Chizuro

findet Ihr nicht auch, dass es etwas langweilig wäre, wenn die Beiden nicht ständig streiten würden? Konaru ist noch nicht lange hier. Hasikagu ist durch das ständige streiten viel selbstbewusster ge-worden" antworte ich und beide überlegen. "Himawari wir sind da" "Hallo Bepo" "Setzt euch" antwortet Kisaki und stützt ihren Kopf auf ihre rechte Hand. Penguin setzt sich neben Marina, Shachi neben Hanzu der vergeblich versucht den Streit zu schlichten, Bepo neben Kankuno und der Rest um den Tisch verteilt. Ein paar Sekunden später spüre ich das Chakra von Law und sehe auf. Sofort entspanne ich mich etwas, was anscheinend nicht ganz unbemerkt bleibt.

"Du scheinst ihn sehr zu mögen. Und auf deine Frage zurückzukehren, du hast Recht. Es wäre ziemlich Langweilig" sagt Chizuro mit einem triumphierenden lächeln neben mir und Law kommt zu uns. Er setzt sich auf den einzig freien Stuhl neben mir.

Wir sind die einzigen am Tisch, die schweigen und ich habe meine Augen geschlossen und höre nur zu. "Tut mir Leid ich kann das nicht" sagt Law traurig und steht eilig auf. Er wendet seine Technik an und ist sofort verschwunden. "Was ist los? Freut er sich etwa nicht?" fragt Kisaki. "Das kann ich mir nicht vorstellen. Unser Käpt'n war so verschlossen und wütend in den letzten Tagen" erwidert Bepo. "Ich sehe nach" "Warte Himawari findest du Ihn überhaupt? Er könnte sonst wo sein" "Keine Sorge Penguin" Ich gehe nach draußen und springe auf die höchste Stelle am Gebäude.

(Ich muss mich nur gut genug auf sein Chakra konzentrieren. Wo bist du Law? Links, nein. Vorne, nein. Hinten auch nicht dann muss er Rechts sein. Hab dich) Ich springe nach rechts über die Dächer und habe Law schließlich gefunden. Er sitzt auf einer Bank, den Blick zum Boden gerichtet. Ich springe vom Dach eines Waffenladens und gehe langsam auf ihn zu.

"Du solltest dich noch ausruhen" "Würde ich ja wenn du mir endlich sagen würdest was los ist" Ich setze mich zu Ihm und mustere Ihn genau. Er ist ziemlich angespannt und nervös. "Also" "Es...es tut mir leid" "Was genau?" Er sieht zu mir und ich kann seinen verzweifelten Blick sehen. Er antwortet nicht auf meine Frage also tippe ich Ihn an die Stirn. 'Das habe ich ja noch nie gesehen, dass du das machst' 'Warum nicht? Was ist schon dabei?' 'Du hast es immer gehasst als es Shiro oder Itachi gemacht haben und jetzt machst du es selber. Hahaha' 'Ist eine gute Aufmunterung' 'Grrr wenn du meinst. Grrr' Er sieht mich verwundert an und fasst sich an die Stirn.

"Für was ist die Entschuldigung?" "Du musst enttäuscht sein" *still zuhören* "Ich meine ich war nur im Weg und konnte dich nicht beschützen. Es würde mich nicht wundern wenn du uns verlässt" (Wie bitte hat der was auf dem Kopf bekommen? Was soll das?) Ohne zu antworten überlege ich was ich tun soll und Law sieht nach einer Weile wieder zu Boden.

Law

(Also habe ich recht. Sie ist enttäuscht) Ich richte meinen Blick wieder zu Boden und ein paar Sekunden später, spüre ich einen Schritt gegen meine Brust und donnere 5 m weiter und lande unsanft auf dem Gras.

(Hat sie mich gerade?) "So ein UNSINNN. Ich bin NICHT enttäuscht. Ich habe mir SORGEN GEMACHT. Grrr" (So habe ich sie noch nie erlebt) "Aber wenn ich stärker gewesen wäre hätte ich dich besser unterstützen können" Sie kommt auf mich zu und

bleibt vor mir stehen. Ein wütender Blick ist auf mich gerichtet und ich schaue weg. "Das ändert jetzt auch nichts. Die beiden waren viel zu stark, ich musste Kisura rufen so oder so"

Ich setze mich hin, die Knie angewinkelt und lege meine Arme darum, die Finger gekreuzt. Noch immer beobachtet Himawari mich, aber mit einem sanften Blick und nicht mehr so wütend. Ich greife nach Ihrer Hand und ziehe Sie zu mir runter. "Denkst du das wirklich?" "Ja, ihr seid meine Freund und die Familie die ich nie hatte. Alle von euch, Shisui, die Dorfbewohner und ihr" Ich ziehe Sie auf meinen Schoß und Sie errötet leicht was mir sofort ein Grinsen zaubert. Sie wehrt sich etwas aber das stört mich nicht.

Als Himawari das sieht, lächelt sie ebenfalls und hört auf sich zu wehren.

Himawari

Es verwundert mich stark und ich werde Rot als ich auf seinen Schoß liege.

'Hahaha, er ist dir total verfallen' 'Kisura! Das ist nicht der richtige Zeitpunkt' 'Hihahaha' 'Hör auf zu lachen und HILF mir!' 'Tut mir leid. Hahaha. Da kann ich dir nicht helfen. Es ist deine Entscheidung. Hihi'

Ich wehre mich etwas aber höre sofort auf als ich sein Grinsen sehe. "Du scheinst doch was zu fühlen, so kenn ich dich gar nicht" "Tut mir Leid Law, ich hab es vorhin übertrieben" "Ja darüber müssen wir noch ernsthaft reden. Hmmm?" "Was überlegst du?" "Eine passende Strafe" (Hätt ich mir denken können) "Ich weiß es" Sein Grinsen ist boshaft geworden und er schließt seine Augen.

"Ich wollte es dir schon lange sagen aber wusste nie wie. Also ähm" eine leichte Röte steigt auf und er schaut verlegen zu Seite. Ich lege meine Arme um Ihn und er drückt mich näher an sich.

Law

(Wie sage ich es bloß, dass ich Sie liebe?) Sie legt Ihre Arme um mich und instinktiv drücke ich Himawari an mich. Sie legt Ihre linke Hand auf meine rechte Wange und führt mein Kopf zu Ihr. Lange bleiben wir so und Himawari kommt mir näher.

Dann passiert es und sie küsst mich. Ich erwidere ihn sofort und fühle mich einfach glücklich. Als wir uns wieder lösen tippt sie wieder gegen meine Stirn. "Mir ging es genauso" "Soll das heißen?" "Ja" "Ich dachte immer ich bin der einzige von uns beiden" "Nein" "Dann ist meine Strafe erledigt" "Hm? Was war die Strafe?" "Ein Kuss"

Sie schließt die Augen und lacht kurz auf. "Wir sollten wieder zurück. Na los!" Sie steht auf und zieht mich hoch.

(Man hat die eine Kraft dafür das sie noch verletzt ist) Mein Blick richtet sich auf die Verbände wo sonst immer Bandagen sind.

"Versprich mir, dass du dir keine Vorwürfe mehr machst" "Also... " "Bitte" Ich kratze mich verlegen und schaue wieder zur ihr als sie meine Schulter berührt. "Ich verspreche es dir" "Gut" "Auch verspreche ich dir stärker zu werden und zwar mit

deiner Hilfe" "Einverstanden ich werde dich unterrichten und auch die anderen"